

	Об'єкти: Spielstein aus dem Kriegsgefangenen Lager Quedlinburg
	Музеї: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de
	Зібрання: Archäologie an der B6n im Landkreis Quedlinburg
	Інвентарний номер: НК-Nr. 2004:11618a

Опис

Der Beginn des Ersten Weltkrieges am 1. August 1914 war 2004 für das Landesamt für Archäologie und Denkmalpflege in Halle der aktuelle Anlass, die Ergebnisse einer archäologischen Untersuchung im Bereich der Trasse der B 6n vorzustellen, bei der in der Nähe von Quedlinburg Überreste eines Kriegsgefangenenlagers dieser Zeit dokumentiert werden konnten.

Die Spatenwissenschaft bringt Licht nicht nur in weit zurückliegende Zeiten. Auch jüngste Ereignisse sind durch historische Zeugnisse (Bilder, Briefe, Akten etc.) oft nicht hinreichend überliefert, wie besonders die Spurensuche in dieser Ausstellung beweist. So erbrachte die Ausgrabung eines Kriegsgefangenenlagers am Nordrand des Harzes interessante Einblicke in den Alltag der Gefangenen und ihrer Bewacher.

Базові дані

Матеріал/Техніка: Gedrechselt
Розміри:

Події

Створено Коли 1914-1918
 Хто
 Де Kriegsgefangenenlager Quedlinburg

[Відношення Коли
з
місцезнаходженням].

Хто

Де Гарц

Ключові слова

- Alltag
- Spielstein
- Археологічні дослідження
- Перша світова війна
- Табір військовополонених
- охорона пам'яток історії та культури

Література

- Meller, Harald Meller (Hrsg.) (2006): Archäologie an der B 6n im Landkreis Quedlinburg. Halle (Saale)